

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 01.01.1783-14.07.1783

Januar 1783

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173248

174426
Ein Gz Contin: meines oekonomischen Journals vom 1 Jan 1783.

1 January 1: 1783. stünd ich auf mit einem Cathart. stuhle,
weil ein Nauch vom stehenden Handkellung gelobt: zog 2
Sprühen aus dem Dischbüchlein u, "Ezech: 16. Ich ging vor
" Sie über und sah die in ihre Blute von der Nauch-
stehung erman Kinder b, "1 Cor: 9. Ich leuchte von der
" Trübsen Speisung" Verleise und sich o gütigster
Gott und Fülle, das ich nicht gründlich erfahren
und nicht sein möge, nicht seine Gutes Wirkungen!
Zu dem selb. St. P. Voigt für Gottes Dienst und zum Ne-
uen Text aus dem 122. Ps. 11: 6-9. Wunsch Jerusalem!

Donnerstag 2 Jan: den Brand und gebrauchte Person.
Freitag 3 Jan: empfing Wangsiedner schriftlich. Na-
chens Wunsch. Wann Master gute Freunde pflichten, so pla-
gen sie nur die pflichten Väter vor zu stellen und die
Verleise im Dischbüchlein zu lesen, und Wangsiedner, das
bona mixta malis sind. Ich will in eltschdam leben
gelobt als gesollt sein, ob in süß glück steht, als ob
ich nicht heimlich gefiele.

Samstag 4 Jan: Copierte an diesem Journal.

Donnerstag 5 Jan: trüfte meines Sohns Fr: Ab: Köpferin Friedrich
August genannt und selb. Conversation mit einem Freunde aus
Philadelphia, der nach einem in Västern stellen wartet.

Montag 6 Jan: wurde aus gänzlich um eine Postkutsche zu-
wachsen, schrieb nach Philadelphia und selb. allerlei Briefe.

Freitag d 7 January: sandte mit Galgenfuss Briefe
nach Mr Mack, liess für 15 St. ein wenig Anjannid-
bringen, bezalt 1 £ 10 St. Magdon, beendete mit-
nach des Heinrich Bruffs Schreiben von Lancaster, und
sah eine Amts-Verweisung zu kaufen.

Mittwoch d 8 Jan: Brief von einem Ansehnlichen Glau-
bens-Genossen aus dem obren Land-Gegenden, welcher
sich, ich möchte ihm eine sorgfältig- und reichste Gesandtschaft
Verweisung machen, weil er gewillt wäre einen
Acker Land und Viehstock zu einem Schul- und Kirch-
Gebäude in seiner Gegend zu geben. Malte aber zu diesem
anderen Gebrauch, als nach dem Evangelisch-Lutherischen
Leben und Ordnung sein sollte. Er wollte es abgeben, wenn
er von Mr Mack zurück käme.

Samstag d 9 Jan: letzte Nacht um 12 Uhr kamen
Freistwagen vorbei, welche uns auf und legten einen
Brief von unsern Freunden in Tolpehaken bei uns ab.
Gottlob! alle noch wohl. Ich musste sehr folgenden Brief
für ob bemeldeten Mann: "Be it known unto all,
" whom it may concern, that J. Jacob Miller, Inhabitant
" of Elias Township, in the County of Berks and Province
" of Pennsylvania, do by these Presents promise and
" bequeath one Acre of Land of my Property for the Use
" of an Evangelical-Lutheran School-House and Church
" upon the following Conditions viz: 1. the said one Acre of

" ^{shall} Land, be for the only Purpose and Use of an Evangelical
 " Lutheran School and Divine Worship, and no School-
 " masters and Ministers be permitted to officiate there-
 " in but such as confess the Evangelical Doctrine agree-
 " able to, and with the unaltered Augustan Confession, who
 " lead a pious Christian Life and live in Harmony
 " with the united Lutheran Congregations in Penn-
 " sylvania etc. 2, The Deed of the aforesaid one
 " Acre of Land together with all the Appertinances
 " shall be conveyed to, and empowered upon the
 " following Persons as Trustees and Overseers and
 " their Successors for ever, namely: Messrs Adam
 " Smäht, Dietrich Beukelman, George Heckman, Henry
 " Keeler and John Miller and their Successors. 3, The said
 " Trustees and their Successors shall have the In-
 " spection and Management of the said Ground,
 " Buildings and School and chiefly take Care, that
 " well qualified and exemplary Schoolmasters be em-
 " ployed, the necessary Buildings be erected and
 " preserved in Repair for the above said Purpose
 " and Use. 4, The said Trustees shall remain in
 " the Office of their Trusteeship during their Lives,
 " or until they move else where, or resign, or deny
 " Religion and render themselves unfit by notorious
 " Sins and Offences, which God forbid! 5, If in such

Freitag 8 10 Jan: seit gestern und heute fällt ein tiefer
Nebel mit starker Kälte: ich schreibe Antwort auf Tolpe-
haken und den gestrigen Aufsatz ins Reine, weil ich mir
etwas pfeifen will, weil meine letzte Zünd Zittert.

Sonntag 8 11 Jan: Kopierte an diesem Journal: bezalt für 8
Löffel Mehl in der Zuckerküche 2 £ 16 Sch.

Donnerstag 8 12 Jan: von öfthl. Gottes = Dienst reform. Zeit, die
und Zaub = Andacht. Abends empfang ein Schreiben vom Hn. P.
Künze, wie ausführlich Anjan aus Philadelphia.

Montag 8 13 Jan: heute schmelzt im Hofe Schnee: letzte Brief
von Neuhannover. übriges copierte ich Hn. P. Künze's
Brief, datirt 8 9 Jan: ac: "Eit. H. Verschieden Jahr:

" Alles das Gute und Teil vom Herrn, das Ihnen selbst mir
" Also anwünscht, Sie wie eine die Hoffen der Gnade
" unser Bündel Gottes ein neues Jahr erhalten, wie ich
" in der Welt von dem Herrn ausgeht, wie ich aus gehen werde.
" Je höher Ihr Alter steigt, desto höher und ungeschickter ist
" mir Ihr Leben, und desto unantwärtlicher scheint die mir und
" der Kirche Gottes hier in America, Sie ist von ganzem Herzen
" dankbar für Sie, dass Sie durch Ihr Gebet von dem Herrn
" und Zünde empfangen, der Kirche des Herrn mehr Nutzen
" leisten, als ein junger Arbeiter, wie ich bin, in allen seinen

„ Gracchigkeit tun den. Ich habe Ihnen vom Neujahr-
 „ Tage unsere gemeinschaftliche Gemaire öfentlich
 „ führt, und bitte mir von Ihnen selbst die eine Güte
 „ als das reellste Geschenk, das ich Ihnen den, aus, in off-
 „ nen Handlungen mit dem Herrn, dem wir beide in
 „ Hinsicht der Brüder sitzen, dem Angestanden den muß,
 „ als Herrn Desiringen son und Nachfolger in Ihrem Amte,
 „ einen solchen Anteil zu gestatten, der, nach der mir zu-
 „ kommenden Arbeit und Ihren an mir bemerkten
 „ Bedürfnissen eingerichtet ist. Der Wunsch, meinen
 „ Filialen Frau zu dienen, ist fast alles womit ich über-
 „ haupt bin, und ich wünsche, daß dieser mit Ihnen zu-
 „ sammen in mir sehr feilbar und merklich erhöht wor-
 „ den ist. Da ich öftmalige Wunschdrängen von Ihnen habe,
 „ werde ich mir diese Neigung meines Gemüths nicht abspren-
 „ gen, so sehr ich Sie zu herzlichster Zofnung erwarte, die
 „ werden mich in diesem Jahre Ihnen meinen die zu besor-
 „ deren müssen, und auch im Dringen der gegen Philadel-
 „ phien Lutherschen Gemaire von dem Herrn, weiß ich,
 „ durch Ihren lieben Gemaire müssen, daß Sie anfallende
 „ Arbeiten müssen. Dem Herrn Sieb haben wir im Kloster
 „ gemäß unsere Gemeinwohl gesehen, in welcher Zeit
 „ küßt, mein sehr guter Freund und Herr Lehrer zu Albstadt

- „ und Sie Hl. Eppel, Jacob Groß und Jüster zu Konstantin
 „ erwählt worden sind. — Jüster haben erin. Inm
 „ Herrn Hofrathen / die Gouverneur / eine Adresse über-
 „ reicht, welche wegen des Mißverständniß so Jüster Mann fast
 „ liest, viel Klüfften Harmsen sein wird. So war so Harlan-
 „ get und in der Corporation von 13 gegen 4 Stimmen beliebt
 „ worden. — Johann Christoph Rünge.

* Könnte wol in der Gemüth- und Geblüth-kränken noch
 Liebliß geübt und geschrieben werden? Sieb von
 neuem der Regal Philip. 2, 3 durch Amul d. 18. 1783
 unter einander, nicht in andern, so in der
 selbst. Jesu in der miß. Sabai, daß von vielen
 Jahren im Stennessdorffischen Meißner Saal. Brim
 Examine eine kein. nicht, wo Sie Gnädige
 Baroness als Patronin, mit gegenwärtig
 waren. Ich wünschte Ihre Wohlthaten, die die
 dieser Meißner-Consell im Gottes willen
 besser zu sein, um die Unterthanen zur
 Dankbarkeit auf zu münden, so wohl in zu
 münden. Dem Clüßgange sagten Sie fromme
 Patronin mir in der Off: „ Sie haben mich sehr sehr
 „ besüßelt: so viel wird im Manne nur Krügen, als
 „ es gilt in Gottes Krügen.“

Dienstag 14 Jan: Erreichten Größlichst Ihre Kind
 von 5 Meilen fern, in besten Kälte, zur heiligen Erreife:
 Neumilchge sehr auf Amte-Werkrüftung. Abm. Lab.

Mittwoch 15 Jan: reisete Hr. Pfarrer Schult nach Philad:
auf seinem in einem anderen Miethen Bus: auf ihn an-
gesehen wurde er ganz auf Oly, wo sie sich aufhält:
musste einen Kutscher beschaffen, der ihn zum Hause eines Kon-
sultanten nahm. Gesangbüch: wurde nun auf Wanderschaft
Lage mit Auszeichnung in Lieder zu führen haben, weil mir
vom Rev. Ministerio ein Brief die von ausgestellt ist.

Donnerstag 16 Jan: Weil Vesteindien waren, so trachten
2 Paar from Evangelische Religion, von 7 Meilen von New
Kindern zum heiligen Täufl. Die übrige Zeit verbrachte auf
Ausübung der Lieder.

Freitag 17 Jan: Dem Mag: Schult zurück, trachten mir einen
Brief mit und die jetzt Zeitung, in welcher vom S. T. Congress
publicirt ist: "Rep. in Gr. Brit. Kriegs- u. Völkern vom 14 bis
" 17^{ten} Decemb: 1782 Charles Town in Süd Carolina ganz über-
" mah, für die abgefahren, und die Americanischen Truppen da-
" sich lassen genommen und ihre Bagage in der Gefangenschaft:
" Laß in Constantinopel weil trachten Täufler abgebrachte
Man sie Täufler in Zeit drohete und die Ostind. Gesu Christi
Jungf. Gott: mit getauht, glaubt, sollte die nicht ausfinden: ob die
3^{te} Waise seinen Anfang genommen? in Zeit würde Leben.

Samstag 18 Jan: Sahen Besuch von Angesehigen aus New-
York, welche mir die Zeit verbrachten und gegen Abend wieder
zum reisen. Ausgeben in der Zeit 12 St. 6 d.

Montag 19 Jan: Am ostind. Gots- u. Dienst: Privat Andacht.

Montag d. 20 Jan. ¹⁷⁸³ ~~erwähnt~~ auf die Außweisung der
Lieder, und was sonst Vorfiel.

Freitag d. 21 Jan. bräute ein Paar junge Leute von der
Gymnasia, die Hr. P. Voigt proclamirt hat, weil er nicht
halten über den Disputat-fluß kommen konnte. Es wurde
mit Außweisung der Lieder fertig und mußte folgende An-
merkung zum Disputat: 1, die Hr. v. Ministerial Conse-
renz hat zum neuen Gesangbuche bestimt 750 Lieder.
2, es hat nach dem Rubricum im Halligen Außzuge
mit groben Druck außgewiesen S. 34, also fasten noch
von der Zahl 216. 3, ob mögen noch manche Geist- und
Apost. vollen Lieder im groben Hallig-Warnigwodie-
Lochhauffen pp Gesangbüchern übrig seyn, welche die Geist. vollen
müssen können, aber es hat die Lieder verlaßt und nicht wie-
der bekommen. Mainz Messgesänge Hl. Amte-Brüder
wären so gütig seyn und maine Außweisung bekräftigen,
und verlaßten, absetzen oder sich zu thun. 4, die Janigen,
welche das letzte Wall-Garische zu nahe Vermuthet und von-
ferngesehene Zeiten sich zu angegeben, sie nicht wohl paßten, haben
es frag gelaßt; auf die nicht mit genommen, welche auß
dem Hofen Lieder Salomonis zu nahe von die Grenzen der
in Wartbesten Dinlichkeit gedichtet oder gar nicht sind.
sonst, die so bündeln mit Diminutiven: z. B. Jesulein, Brü-
derlein, Englein, Äuglein pp thut mir zu dindig und
familiär, ob sie wol dindig mögen gar nicht seyn. 5, Was

„ alten und mittleren Leuten bekräftigt Sie allen Lutheranern
 „ von Kindheit auf bekannt sind, dass man nicht wohl ver-
 „ stehen, ob sie gleich wohl fast in der Construction und
 „ Rhythmus lauten, und übrig doch orthodox sind. G. Sie
 „ können sehr etwas Nützliches gewusst als sie anfangs
 „ viel gewusst. Wird sie nicht Irrthum gewusst, so werden
 „ meine Geliebte H. Amts-Drucker so gütig seyn und
 „ eine Dreyer machen.

Mittwoch d. 22 Jan. und Donnerstag d. 23 Jan. waren kränzlich,
 gebrauchte der Janu.

Freitag d. 24 Jan. schrieb Briefe nach der Mail und nach
 Neuhannover. Bezahlt für ein halbes Jahr Jan. 3 £ 7 sh. 6 d.

Samstag d. 25 Jan. umspring ist ein Schreiben von H. P. P. Rump
 extrah: — „ Von Nachrichten hören wir sehr nicht in
 „ der Stadt. Das immer vollenstand über die Dinge gewusst, gesamt
 „ zu dem Alten. Unter der Herrn Politicus können lauten für-
 „ würgen und Mühsalkeiten. Ein neues Bild von Character der
 „ letzten großen Zeiten unter uns, fast ist nicht von 8 Tagen, da
 „ in der philosophischen Gesellschaft ein Mal für neue Mitglieder
 „ waren. Auf 20 waren für Mal angenommen und 4 wür-
 „ den verworfen. Als war Hollar Windsprung. H. Praef. H. H.
 „ Finanzen Meistern R. M., H. G. M., H. Advocat L., H. Prof. G.
 „ H. P. M.: von Lancaster waren unter der Annahme und alle

„ Wunders — Ich Thom: a Kempis Motto war: in Angello
 „ cum Libello. Ich dan ich auf Hon Zuhren sagen, wenn
 „ wußt man die. Ihn sah Gott in Ihn alten Tagen so unruhig
 „ lassen, nicht um die über Kopf genug gewöhnt. — Mein Herz
 „ will menschlich unwillig werden, daß so wenig frucht vom
 „ Dienst des Herrn süß wird. Ich muß, daß ich viel sagen könnte,
 „ für die ich sehr jämmerlich müde. Von einigen Worten war ich
 „ auf dem Laib nach; aber der Herr hat mich sehr geschenkt.
 „ Dem Gemüthe noch mehr ich, was ich fühlen dan, so müde, daß
 „ ich einen Wind um ein andrer Fliegen, besonders in Europa, fast
 „ mit Fußgänger bewillkommt und die Worte der Bibel dabei mir
 „ einfallen lassen würde: Ich kaufte Gott von Noah. Aber ich fahre
 „ im stillen Geforsam aus. Daß zu Verdrehen aber ist mir mein stiller
 „ Zuhren wünscht nicht, Ihn ich nicht viel nicht erklären Ansehe Gottes
 „ die viel frucht gepreßt haben, die über 9-10 oder 11 Jahre von einem
 „ Gemeine gestanden haben. Für in America wäre fast im Rota-
 „ tion an zu sehen. — Wir fangen jetzt unsern Unterricht an, und
 „ ich empfehle mich um so viel mehr in Ihre Fürsicht, die ich noch
 „ meistens andere haben und nicht weiß, wie ich das Vorhaben soll.
 „ Besonders der im frühern und gegen daselbe sonst immer mi-
 „ nne Kröndliche Zeit wieder ungern; so geändert die das auf
 „ meine durstigen Liebe Zuhörer. Ich habe Ursache zu dem-
 „ men, von Förderung des Gabels zu glauben; und bin mit Kindlichkeit
 „ Zusage. Zu geforsamten Beförderung: Johann Christoph Reinga-
 „ Philadelpha 24 Jenner 1783. Weil die Gelegenheit bald

wieder abging, so konnte ~~das~~ das ~~Vorstands~~ ~~Vorstand~~ ~~Vorstand~~ nur
 agnoscere und ~~dem~~ ~~an~~ ~~dem~~ ~~Teil~~ ~~notwendig~~ ~~bedenken~~,
 weshalb, so ~~sehr~~: "Die ~~Herrn~~ ~~Corporation~~ ~~waren~~ ~~Willens~~
 "garnein einen ~~Teil~~ ~~ihren~~ ~~Disfulten~~ ~~von~~ ~~Joseph~~ ~~S. R. fien~~
 "do abzutreten. Unter: 1, ist ~~erkannt~~, ~~dass~~ ~~er~~ ~~allen~~-
 gültigste Gott im H. P. Ründe in dem gesämligsten ~~Zeit~~ ~~Leuf~~,
 1. ~~da~~ ~~die~~ ~~Engl.~~ ~~philad.~~ ~~im~~ ~~Disfult~~ ~~gefaßt~~ / ~~zum~~ ~~Disfult~~ ~~mit~~-
 telbaren Disfult ~~fragel~~ ~~über~~ ~~das~~ ~~Legat~~ ~~gebräuch~~, ~~und~~ ~~wohl~~
 seinem H. Collegien ~~bis~~ ~~hinfür~~ ~~unverzüglich~~ ~~bar~~ ~~namt~~.
 Wenn ~~von~~ ~~der~~ ~~Gott~~-~~Vorst~~ ~~nicht~~ ~~wären~~ ~~unterworfen~~,
 so ~~wäre~~ ~~das~~ ~~findommen~~ ~~unterworfen~~ ~~und~~ ~~das~~ ~~Legat~~
 dem ~~Verlust~~ ~~aus~~ ~~gefaßt~~ ~~worren~~. 2, Wenn ~~die~~ ~~Corporation~~
~~der~~ ~~Bond~~ ~~von~~ ~~300~~ ~~£~~ ~~löfen~~ ~~und~~ ~~Herr~~ ~~David~~ ~~Schäffer~~ ~~sen.~~
~~die~~ ~~benannte~~ ~~Summe~~ ~~auf~~ ~~Interesse~~ ~~namt~~ ~~und~~ ~~sich~~ ~~und~~ ~~stern~~
~~haben~~ ~~das~~ ~~für~~ ~~Verbinden~~ ~~wollen~~, ~~so~~ ~~sich~~ ~~ist~~ ~~als~~ ~~Mandatorius~~
~~nicht~~ ~~exerzieren~~, ~~weil~~ ~~Herr~~ ~~Schäffer~~ ~~sin~~ ~~nicht~~ ~~real~~ ~~und~~ ~~per~~-
 sonal Güter ~~befitzen~~. 3, Weil ~~es~~ ~~nicht~~ ~~am~~ ~~frü~~ ~~meisten~~ ~~Tag~~,
 so ~~setzt~~ ~~die~~ ~~S. T.~~ ~~Joseph~~ ~~würdigen~~ ~~Herrn~~ ~~Directores~~ ~~des~~ ~~Legats~~
~~würden~~ ~~mit~~ ~~Nächstem~~ ~~ihren~~ ~~bedürfnis~~, ~~als~~ ~~Pastoribus~~ ~~Loci~~,
~~die~~ ~~wichtige~~ ~~Aufficht~~ ~~und~~ ~~Beforgung~~ ~~empfehlen~~ ~~und~~ ~~die~~ ~~Powert~~
~~of~~ ~~Morrey~~ ~~übernehmen~~, ~~wann~~ ~~nicht~~ ~~nicht~~ ~~gesehen~~ ~~wären~~. 4, Wenn
~~Herr~~ ~~Schäffer~~ ~~die~~ ~~300~~ ~~£~~ ~~auf~~ ~~sich~~ ~~namt~~ ~~wollen~~, ~~so~~ ~~müßte~~ ~~seine~~
~~Obligation~~ ~~das~~ ~~für~~ ~~den~~ ~~Joseph~~ ~~würdigen~~ ~~Herrn~~ ~~Directores~~ ~~S. T.~~
~~Anastafius~~ ~~Freylinghausen~~ ~~und~~ ~~John~~ ~~Louis~~ ~~Schultz~~, ~~vero~~ ~~suc~~-

1783.

" For Value received thereof: Henry Mühlenberg
 " Witness: Francis Swaine. Attorney.

und rümpfen folgender Obligation auf Per-
 gament zum Verwahren.

" Knew all Men by these Presents that I, David
 " Shaffer senior, of the City of Philadelphia mer-
 " chant, am held and firmly bound unto the Right
 " Reverend and Honourable Anastasius Frey-
 " linghausen and John Lewis Schultz, Directors of the
 " Orphan-House and Royal Paedagogy etc. etc.
 " at Halle in Saxony, in the Sum of six Hundred
 " Pounds current lawful Money of the State of
 " Pennsylvania, of genuin coined Gold or Silver,
 " to be paid to the said Messieurs Anastasius Frey-
 " linghausen and John Lewis Schultz, Their Suc-
 " cessors in the said Directory Office and Trustee-
 " ship, Their certain Attorney, Mandataries or Af-
 " signs in Pennsylvania or else where: to the which
 " Payment well and truly to be made, I bind my =

" self, my Heirs, Executors and Administrators
" firmly by these Presents, sealed with my Seal,
" dated the thirty first Day of January, in the Year
" of our Lord one Thousand seven Hundred and
" Eighty three.

" The Condition of this Obligation is such,
" that if the above bounden David Shaffer Senior,
" his Heirs, Executors, Administrators, or any of
" them, shall and do well and truly pay, or cause to
" be paid unto the above named Right Rev^d
" Anastasius Freylinghausen and John Lewis
" Schultze, Their Successors in Office, Their At-
" tornies, Mandataries, Assigns or any of them,
" the just and full Sum of three Hundred Pounds
" current lawful Money of Pennsylvania, in Gold
" or Silver aforesaid, on the thirty first Day of
" January Anno Domini One Thousand seven
" Hundred and Eighty four, ensuing the Date
" hereof, together with lawful Interest at the Rate
" of six per Centum per Annum for the same,

" without Fraud or further Delay; then this Ob-
 " ligation to be void, or else to be and remain
 " in full Force and Virtue.

David Schaffer ☺

" Signed, sealed and
 " delivered in the Presence of:

" Fr. A. Muhlenberg

" Christoph Kucher.

Donnerstag d. 1. February: habe mit Schreibern zugebracht,
 und in der Laufschrift besetzt 4 St. 3 d. in Kalk ist
 sehr festig und findet keine Repraesentation in altem Lössen.

Freitag d. 2. febr.: unser reform. Diete öffentl. Gottes-Dienst.

Montag d. 3. febr.: um 7 Uhr ist folgender Brief von Gelieb-
 ten Herrn Pastor Krug aus Friedr. Stadt in Maryland:
 Liebe mir einfiel: Matth. 5. Selig sind die Armen im Geist

" Ich: Ich mir zum Geliebten Hofe fällt ein Paar
 " Zäulen den die zu verlassen, so habe somit Herrn Krug
 " wollen, daß ich mit meiner Familie, Gott segne und
 " gesund und wohl bin. Mein Gemüth aber ist sehr be-
 " kummert und nicht wohl, wenn ich über
 " meine Blindheit und Unvermögen mein ewiges
 " Amt nicht nach Gottes Willen zu verwalten: und daher
 " die untröstliche Knechtschaft, Gottes und seiner